

Amt, Datum, Telefon

500 Amt für soziale Leistungen - Sozialamt, 10.04.2014,
51-3658

Drucksachen-Nr.

6864/2009-2014/2

Beschlussvorlage Nachtragsvorlage

Diese Vorlage

ersetzt die Ursprungsvorlage.

ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rat der Stadt Bielefeld	08.05.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Runder Tisch zur „Unterbringung„ von Flüchtlingen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

IR, 29.01.2014, TOP 5.1, Drucks.-Nr. 6864/2009-2014
SGA 11.03.2014, TOP 9, Drucks.-Nr. 6864/2009-2014/1
IR, 26.03.2014, TOP 10, Drucks.-Nr. 7166/2009-2014
SGA 08.04.2014, TOP 5.1, Drucks.-Nr. 7166/2009-2014
SGA 08.04.2014, TOP 5.2, Drucks.-Nr. 6864/2009-2014/1

Beschlussvorschlag:

Der SGA empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld wie folgt zu beschließen:

Um das Thema Flüchtlingsunterbringung, Betreuung und Integration aktiv mit dem Ziel aufzugreifen, für Bielefeld einen substantiellen Beitrag zur Verbesserung der Situation der Flüchtlinge zu organisieren, wird ein „Runder Tisch für Flüchtlinge“ eingerichtet. Der Runde Tisch unterstützt die Verwaltung bei folgenden Aufgaben:

- **Bestandsaufnahme der aktuellen Unterbringungssituation**
- **Suche nach geeigneten Standorten für die Flüchtlingsunterbringung**
- **Verbesserung der Akzeptanz dieser Standorte**
- **Optimierung der Unterbringungsbedingungen**
- **Initiierung und Vernetzung der ehrenamtlichen Unterstützungsarbeit für Flüchtlinge**
- **Kontinuierliche Beratung der Verwaltung bei Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen**

An dem Runden Tisch nehmen teil: zuständige Stellen aus den Fachbereichen der Stadtverwaltung, Vertreter von Kirchen und Sozialverbänden sowie von Gruppen bürgerschaftlichen Engagements (AK-Asyl, Amnesty International, Wohlfahrtsverbände, Kirchen, Migrantenorganisationen, Vertreterinnen und Vertreter der Flüchtlingsgruppen). Die Leitung des Runden Tisches soll eine angesehene, unabhängige Bielefelder Persönlichkeit übernehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, zum ersten Runden Tisch einzuladen. Es wird angestrebt,

dass sich der Runde Tisch selbst organisiert.

Begründung:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss hat in seiner Sitzung am 08.04.2014 einstimmig, auf der Grundlage der Beschlussvorlage/Nachtragsvorlage Drucks.-Nr. 6864/2009-2014/1 und der Informationsvorlage Drucks.-Nr. 7166/2009-2014, unter Berücksichtigung von Änderungen bzw. Ergänzungen, den o. g. Beschluss gefasst.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

K ä h l e r